

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Tom123“ vom 18. Juli 2020 23:31

Zitat von Eugenia

Ist das im Ergebnis nicht egal? Kinder und Erzieherinnen kommen auf engem Raum ohne Mundschutz zusammen, wer da genau wen angesteckt hat, ist doch letztlich irrelevant. Das Problem ist die Grundkonstellation. Mal abgesehen davon, dass man das wohl nicht rekonstruieren kann, von wem das Virus auf wen übergang.

Nein, es ist überhaupt nicht egal. Wenn der/die Erzieher(in) die Kinder angesteckt hat, müssen wir darauf achten, dass Erzieher und Kinder Abstand halt. Lehrkräfte müssten ebenso aufpassen. Sinnvollerweise werden Sie öfters getestet und bspw. nach einem Risikokontakt oder ähnlichem sollten sie zu Hause bleiben.

Andersrum wäre es deutlich schwieriger. Du kannst von Erwachsenen erwarten, dass sie Abstand halten. Aber nicht von Kindergarten oder Grundschulkindern. Selbst in der Sek 1 wird es problematisch. Dazu haben Kinder noch deutlich mehr Sozialkontakte. Morgens in der Schule, nachmittags im Verein etc.

Außerdem haben Grundschulen mit 180 Schüler nur 20 Lehrkräfte. Wenn ich weiß, dass die 180 Schüler eigentlich nur selten jemanden infizieren ist es ein viel kleineres Problem als andersrum.

Da sind wir wieder bei der Kerndiskussion, wie es mit Schulöffnungen aussieht. Sind Kinder "Superspreader" oder spielen keine Rolle? Genau das werden wir in den nächsten Wochen rausfinden müssen. Die Zahlen steigen ja momentan. Wenn wir Pech haben, haben wir zu viel gelockert und es gibt einen schwieriges Infektionsgeschehen im Herbst. Alleine, dass man dann wieder mehr Indoor ist, sollte das Risiko deutlich steigern.

Und natürlich versucht man herauszufinden, wer wen angesteckt hat. Dabei geht es ja, wenn man Infektionsketten versucht aufzudecken. Das kann man zum Beispiel über Befragungen machen. Wer hatte wann mit wem Kontakt? Dann die medizinischen Daten. Beim wem ist die Infektion besonders fortgeschritten. Dadurch gewinnt man auch Erkenntnisse über die Infektionswege im allgemeinen. Z.B. weiß man jetzt das Chorproben auch bei genügend Sicherheitsabstand Indoor problematisch sind. Man weiß, dass Aerosole eine größere Rolle spielen usw.. Ob man im konkreten Fall, dass nachvollziehen wird, ist natürlich die andere Frage.